

STREITKULTUR:
Wissenschaftliches Terzett



Mo, 28.1.2019, 18.00-20.00, VHS Wiener Urania
1010 Wien, Uraniastraße 1, Dachsaal

Eine Veranstaltung der Fakultätsgruppe Öffentlichkeitsarbeit der Historisch-Kulturwissenschaftlichen
Fakultät der Universität Wien in Kooperation mit der VHS Wiener Urania

Impressum: VHS Wiener Urania, 1010 Wien, Uraniastraße 1, urania@vhs.at

STREITKULTUR: **Wissenschaftliches Terzett**

Renommierte WissenschaftlerInnen und ExpertInnen führen in der Diskussion vor, wie Probleme aus verschiedenen Perspektiven eingeschätzt werden. Streiten heißt für sie, viele Aspekte in Betracht zu ziehen. Auch die ZuhörerInnen sind eingeladen, an der Diskussion teilzunehmen.

In sog. Wertestudien wird der Eindruck erweckt, Werte würden einem einheitlichen „Trend“ gehorchen. Doch mit Blick auf individuelle Befindlichkeiten zeigt sich eine Vielfalt an konträren Überzeugungen. Denn das haben Werte eben an sich: dass einer neben dem anderen steht, einer dem anderen widerspricht, oft einer den anderen ausschließt. In der Gesprächsrunde wird deshalb nicht nur gefragt, WEM, WAS und WIEVIEL etwas wert ist, sondern auch – etwa angesichts ungleicher Ressourcenverteilungen – WO und WANN etwas wertvoll wurde – oder aufgehört hat, es zu sein.

Begrüßung

Dr. Günther Sidl

Direktor der VHS Wiener Urania

DiskussionsteilnehmerInnen

Univ.-Doz. Mag. Dr. Johannes Feichtinger

Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

Assoz. Prof. Mag. Mag. Dr. Regina Polak, MAS

Institut für Praktische Theologie der Universität Wien

Dr. Laura Wiesböck, Bakk. MA

Institut für Soziologie der Universität Wien

Moderation

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Andrea Griesebner

Institut für Geschichte der Universität Wien

Eintritt frei!

Infos & Anmeldung unter urania@vhs.at

Im Anschluss Erfrischungen